Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur, Fischtorplatz 11, 55116 Mainz

KÜNSTLERHAUS EDENKOBEN
DER STIFTUNG RHEINLAND-PFALZ FÜR KULTUR

Klosterstraße 181
67480 Edenkoben

Vorsitzender des Vorstandes:
Ministerpräsident Gordon Schneider

Vorsitzender des Kuratoriums:
Staatsminister Sven Teuber

Generalsekretär:
Dr. Denis Alt

Geschäftsführerin:
Dr. Katharina Popanda

Ansprechpartner:
Prof. Dr. Björn Hayer, Künstlerischer Leiter

Klosterstraße 181
67480 Edenkoben

Telefon 06323 2325
buero@kuenstlerhaus-edenkoben.de

23.11.2026

Pressemitteilung

Daniela Danz erhält den Lyrikpreis der Südpfalz 2026

Der vierte Lyrikpreis der Südpfalz geht an die Autorin Daniela Danz. Die Jury würdigt sie für ihre bildreiche und zugleich kritische Gegenwartslyrik, die sich vor allem im Bereich des deutschsprachigen *Nature Writings* einen Namen gemacht hat.

Nach Anja Utler, Ulf Stolterfoht und Karin Fellner ist Daniela Danz die vierte Preisträgerin des Lyrikpreises der Südpfalz. Gestiftet wird dieser von den Landkreisen Südliche Weinstraße und Germersheim sowie der Stadt Landau.

Die Preisverleihung in Kooperation mit dem Künstlerhaus Edenkoben der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur findet **am 11. Dezember 2026 um 18 Uhr** im Künstlerhaus Edenkoben, Klosterstraße 181, 67480 Edenkoben, statt. Die Preisrede wird der Literaturwissenschaftler und Germanist Prof. Dr. Friedhelm Marx halten. Der Eintritt ist frei.

Die Jury bestand aus Hans Thill (Autor), Carolin Callies (Autorin), Stephanie von Oppen (Kritikerin und Redakteurin für Literatur beim Deutschlandfunk Kultur), Michael Au, Literaturreferent im Ministerium für Kultur RLP und Herausgeber sowie Prof. Dr. Björn Hayer (Autor, Kritiker und Künstlerischer Leiter des Künstlerhauses Edenkoben). „Wir zeichnen“, so Hayer, „mit Daniela Danz eine der herausragenden Stimmen der deutschsprachigen, zeitgenössischen Poesie aus, die Formbewusstsein und kritische Haltung zusammenbringt und überdies schonungslos moralische Widersprüche in

unserem Umgang mit Randgruppen oder auch gegenüber nichtmenschlichen Wesen offenlegt."

Die Jury in ihrer Begründung:

Wo „Massengutfrachter[] und Mehrzweckfrachter[]" sowie „Kreuz- / fahrtschiffe[] und Yachten" für das Wachstum weniger sorgen, ertrinken andere, die aus Not die Flucht in den Norden antreten. Das Meer ist Wirtschaftsraum und Friedhof zugleich, ist Kulminationspunkt, wo Elend und Dekadenz aufeinandertreffen. Hoch verdichtet bildet die 1976 in Eisenach geborene Schriftstellerin Daniela Danz die Widersprüche des spätmodernen Kapitalismus sowie eines bedenklichen Anthropozentrismus in ihrer Dichtung ab, die uns dazu anhält, unseren Fokus erneut auf diverse Formen der menschlichen Ausbeutung zu richten. Natur, Klima, aber ebenso die Verfolgung und Entrechtung von Minderheiten entspringen denselben westlichen Machtnarrativen. Indem Danz dafür treffende Bilder sowie eine klare Sprache findet, in der Ironie und Klage eine existenziell bewegende Synthese eingehen, entfaltet sie ein Panorama unserer Gegenwart.

An besonderer Brisanz gewinnt ihr Schreiben nicht zuletzt angesichts der Auswirkungen des Klimawandels, den die Lyrikerin beständig in Ihrem Werk thematisiert. „Als herausragende Vertreterin des deutschsprachigen Nature Writings gibt Daniela Danz Flora und Fauna eine unverwechselbare poetische Stimme", würdigt Dr. Denis Alt, Generalsekretär der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur, die Preisträgerin. „Mit dem Künstlerhaus Edenkoben als Kooperationspartner findet der Lyrikpreis einen Ort, der wie kaum ein anderer für die Förderung und Vermittlung von Lyrik steht: Das Künstlerhaus ist bundesweit in dieser Form einzigartig und genießt internationale Anerkennung. Den Landkreisen Südliche Weinstraße und Germersheim sowie der Stadt Landau danke ich für ihr kontinuierliches Engagement als Träger dieses bedeutenden Preises. Die Kooperation zeigt einmal mehr, was gemeinsam für die Kultur bewegt werden kann."

Mit der Auswahl der Autorin sehen ferner die drei den Preis stiftenden Gebietskörperschaften, der Landkreis Südliche Weinstraße, der Landkreis Germersheim und die Stadt Landau auch die bundesweite Bedeutung des Künstlerhauses und der Auszeichnung für die Lyrik bestätigt. Landrat Dietmar Seefeldt hierzu: „Seit vielen Jahren ist das Künstlerhaus eine wichtige Stätte zur Förderung von Literatur, Kunst und insbesondere Lyrik. Dass die diesjährige Prämierung an Daniela Danz geht, die zu den wichtigen Stimmen ihrer Generation zählt, veranschaulicht die überregionale Ausstrahlung des von uns ausgelobten Preises. Zudem haben wir es mit einer politischen Autorin zu tun, die unsere Aufmerksamkeit zurecht auf brennende Fragen der Gegenwart richtet. Die südpfälzische Landschaft ist darüber hinaus ein

Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur

[KUENSTLERHAUS EDENKOBEN]

Beispiel für ein enges Zusammenleben zwischen Mensch und Natur, was sich in der Dichtung der Preisträgerin hervorragend spiegelt.“

Zum Lyrikpreis der Südpfalz:

Mit dem zum vierten Mal vergebenen Lyrikpreis der Südpfalz wird eine herausragende Lyrikerin des deutschsprachigen Raums ausgezeichnet. Sie erhält eine Preissumme von 10 000 Euro sowie ein Präsent bemerkenswerter Weine der Südpfalz. Der Lyrikpreis wird gemeinsam von den Landkreisen Südliche Weinstraße und Germersheim sowie der Stadt Landau in Kooperation mit dem Künstlerhaus Edenkoben der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur vergeben und ist einer der bedeutenden Preise für Lyrik in der Bundesrepublik. Er wird im zweijährigen Turnus verliehen.

Weitere Informationen zur Preisverleihung unter
www.kuenstlerhaus-edenkoben.de
Rückfragen unter Tel. 06323 2325 oder per E-Mail an schmitt@kuenstlerhaus-edenkoben.de